

Zimplats Holding Limited: Wenn die Nacht am tiefsten ist,...

14.02.2012 | [EMFIS](#)

RTE Guernsey - (www.emfis.com) - ... ist der Tag am nächsten. Auf den Wahrheitsgehalt dieser Volksweisheit hofft derzeit möglicherweise auch der Metall-Produzent [Zimplats](#). Denn das Unternehmen, welches eine Tochtergesellschaft des südafrikanischen Bergbau-Konzern Impala Platinum ist, wartete unlängst mit fast schon katastrophalen Geschäftszahlen für das vierte Quartal 2011 auf.

Wie die Gesellschaft, welche vorrangig in Simbabwe tätig ist, mitteilte, musste das Unternehmen im Dezember-Quartal vergangenen Jahres einen Gewinn-Rückgang im Vergleich zum dritten Vierteljahr von erschreckenden 68 Prozent verzeichnen. So belief sich der operative Gewinn auf lediglich 19,2 Millionen Dollar. Aber auch bei den Umsätzen musste das Unternehmen kräftig Federn lassen: Mit einem Erlös in Höhe von 97,4 Millionen Dollar erzielte der Konzern immerhin 27 Prozent weniger als noch ein Quartal zuvor. Unternehmensangaben zufolge produzierte Zimplats im genannten Zeitraum 97.174 Unzen Platin-Gruppen-Metalle, die Cashkosten beliefen auf 777 Dollar je Feinunze.

Leichte Besserung wahrscheinlich

Die kürzlich veröffentlichten Zahlen des Konzerns sind sicherlich kein Anlass zur Freude. Ein Grund für den Gewinn-Einbruch dürften die niedrigeren Preise gewesen sein. Die durchschnittlichen Preise, welche das Unternehmen erzielen konnte lagen bei Platin bei 1.533 Dollar je Feinunze, im Palladium-Bereich bewegten sich diese bei 629 Dollar je Feinunze. Für Rhodium konnte die Gesellschaft einen durchschnittlichen Verkaufs-Preis in Höhe von 1.511 Dollar je Unze erzielen, der durchschnittliche Gold-Preis lag bei 1.686 je Feinunze. Allerdings stiegen die Notierungen seit Beginn des Jahres wieder an, so dass durchaus Hoffnung besteht, dass das erste Quartal dieses Jahres eventuell wieder erfreulicher ausfällt.

Die jüngsten Quartals-Zahlen von Zimplats kamen bei den Anlegern alles andere als gut an. Dies belegt der im Anschluss an die Nachricht gefallen Aktien-Kurs des Unternehmens: Immerhin brach das Papier um mehr als 7,5 ein. Doch selbst auf dem reduzierten Kursniveau ist Vorsicht geboten, da der Aufwärtstrend der Aktie von Zimplats seit Ende vergangenen Jahres mittlerweile Geschichte ist und ein nochmaliger Test der Unterstützung bei rund sechs Euro nochmals anstehen könnte.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/33673--Zimplats-Holding-Limited--Wenn-die-Nacht-am-tiefsten-ist.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).